

+H

corpus: ReF.RUB.ext

language-area: südrheinfränkisch

language-region: westmitteldeutsch

language-type: mitteldeutsch

genre: V

medium: Handschrift

time: 14,2

reference: Hs.: Blatt (r/v), Kolumne (a/b), Zeile

corpus-sigle: F216, I-Cd-V1 (H)

text: Der Rosengarten zu Worms (R)

text-author: -

text-type: UN

assignment_quality: Z2

hoffmann_wetter_nr: -

library: Frankfurt a. M., Universitätsbibl.

library-shelfmark: Ms. germ. qu. 2

date: 1370/80

place: -

text-place: -

printer: -

edition: Wilhelm Grimm: Der Rosengarte, Göttingen 1836.

size: -

language: fnhd

literature: -

notes-transcription: Jeder erste Buchstabe (Satzmajuskel, Majuskel und Minuskel) am Anfang einer Zeile ist rubriziert.; Jede Alinea ist rubriziert.; Am Anfang des Textes wurde unter einer Alinea jeweils zwei Virgeln gesetzt. Ab Seite 35r tritt dieses Zeichen aber ohne rubrizierte Alinea auf und wurde noch nicht in Transkription übernommen. Wahrscheinlich handelt es sich hierbei um die Markierung der Strophen.; Sonderzeichen {\&2} ab Seite 44v,04.; Die Editionsählung endet bei Vers 2055, danach folgen noch 2 Zeilen in der Hs.

abbr_ddd: RosWo

extent: FnhdC: -; compl: vollständig (028r-59v)

extent-size: FnhdC: -; compl: 18.767

@H